

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Grossherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-, Murg- und Pfingz-Kreis. 1775-1855 1798

41 (11.10.1798) Allgemeines Intelligenz-oder Wochenblatt für sämtliche
Hochfürstliche Badische Lande

Allgemeines
Intelligenz- oder Wochenblatt
 für sämtlich - Hochfürstlich - Badische Lande.
 Mit Hochfürstlich - Marktgräflich - Badischem gnädigstem Privilegio.

Obrigkeittliche Notifikation.

Kastatt. Der Zustand der Schulwitwen. Fidei.
 Hauptrechnung für das Jahr 1797. ist folgender:

Einnahm.		fl.	kr.
Recess der 1796r Rechnung	—	727.	37 ⁷ / ₁₀ .
Vom Ausstand	—	11.	50.
Jährlicher Beitrag der Mitglieder	—	156.	8 ¹ / ₂ .
Präsentations-Taxen	—	98.	45.
Fallende Quartalien von der ersten und von der verbesserten Schulmeisters Besoldung	92.	15.	
Kapitalzinnse	—	86.	30.
Zinsskrata	—	3.	45.
Abgelöst Hauptguth	—	100.	
Stiftungen	—	—	—
Insgemein	—	—	—

Summa 1276 fl. 51¹/₂ kr.

Ausgab.

An die Wittwen und Waisen	—	54.	—
Angelegt Hauptguth	—	890.	—
Unkosten beim Einzug der Gelder	—	15.	7.
Abgang und Nachlaß	—	68.	—
Im Ausstand	—	9.	—
Insgemein	—	2.	24.

Summa 1038 fl. 31 kr.

Nach Vergleichung der Ausgabe mit der Einnahme verbleiben baar in Cassa 238. 20¹/₂.

Ehnt per Balance 1276 fl. 51¹/₂.

Es besteht demnach der Fond dieses Schulwitwen-fidei. Instituts in

Recess	—	238 fl. 20 ¹ / ₂ kr.
Kapitalien	—	2670. —
Ausstand	—	9. —

Summa 2917 fl. 20¹/₂ kr.

Von Schulkommissionswegen Kastatt den 6ten October 1798.

Röseln. Die Hannß Berg Solkeinsche Eheleute in Einmaldingen sind von gnädigster Herrschaft d. 31. Aug. 1798. S. R. N. 8312. für mündtod erklärt worden. Mit denselben soll sich niemand ohne Vorwissen und Genehmigung ihres Pflegers Kraß Glöfers in irgend einen Handel einlassen, bey Verlust der Forderung, Aufhebung des Handels und weiters erforderlicher Abhandlung. Verordnet bey Oberamt Öbrack den 1. Oct. 1798.

Citationes edictales.

Carlsruhe. Wenn der von seiner Ehefrau entworfene Schreiner Zacharias Laibach von Linkenheim nicht binnen 3 Monaten zurückkehrt und seines Austritts wegen verantwortet, so wird er alsdann seines Vermögens entsetzt und der disseitigen Lande verwiesen werden. Verordnet beym Oberamt Carlsruhe d. 15 Sept. 1798.

Carlsruhe. Das Activvermögen der Handelsmann Matthæus Mezzischen Eheleute von hier, ist nach der vorhergegangenen förmlichen Untersuchung, zu Bezahlung der vorhandenen Passivschulden bey weitem nicht hinreichend und deswegen der Gantiprozess darüber erkannt worden. Da nun zu Liquidation familiärer Passivschulden und zum Versuch eines von denen gemeinen Schuldnern in Vorschlag gebrachten pacti remissorii terminus auf Mittwoch den 7ten November d. J. festgesetzt worden ist, so werden alle diejenige, welche an die Mezzische Vermögensmasse einen Anspruch zu machen vermögen, aufgefordert, daß sie sich an bemercktem Tag entweder persönlich oder durch einen hinlänglich Bevollmächtigten, auf hiesigem Rathhaus einfinden, ihrer Forderungen halber sowohl ratione liquid. als priorit. das guiffende Vorbringen und über den vorgeschlagenen Nachschußvertrag sich erklären sollen, um so gewisser, als sonst die Ausbleibende von der Masse gänzlich werden ausgeschlossen werden. Verordnet Carlsruhe bey Oberamt den 20. Sept. 1798.

Carlsruhe. Nachstehende Bekanntmachung, welche in der 120sten Nummer der Zeitung und in dem Wochenblatt No. 40 äußerst fehlerhaft und unverständlich

lich abgedruckt worden, wird hier berichtet nochmals eingerückt.

Da es zur gegenwärtig vorgehenden Inventarisation des Nachlasses des verstorbenen Postmeister Herzog zu Darlach nöthig ist, daß der Actio- und Passio-Zustand vollständig erhoben und nach solchem die Erbschafts-Masse baldest berichtet werde; so ersuchen die Unterzeichneten alle diejenige, so an diese Erbschaft etwas zu fordern haben, sich mit ihrer Forderung bald möglichst und längstens innerhalb 4 Wochen an den Rechnungsführenden Pfleger Secretair Vierordt dahier unter Mitbringung der solche Forderung begründenden Belege gefällig zu wenden, diejenige aber, die laut der vorhandenen Bücher und Urkunden Zahlung an besagte Erbmasse zu leisten haben, werden ebenso ersucht, binnen gleichem Zeitlauf durch Abtragung der Schuldigkeit an obgesagten verrechnenden Pfleger Richtigkeit zu treffen. Carlsruhe, den 1. October, 1798.

In Pflegschafts-Namen
Herzog, geheimer Hofrath und
Regierungsdirector.
Vierordt, Secretair der Durchlaucht-
lichen Prinzen.

Carlsruhe. Da das liquide Vermögen des Schulmeister August Ludwig Vögeleins von Knielingen zu Bezahlung der vorhandenen Passio-Schulden bey weitem nicht hinreichend, so ist über solches der Ganntproceß erkannt und zur Liquidation sämtlicher Schulden, so wie zum Streit über das Vorzugsrecht Terminus auf Montag den 5ten Nov. d. J. anberaumt worden, welches zu dem Ende hierdurch öffentlich bekannt gemacht wird, damit alle diejenige welche an benannten Schulmeister Vögelein einen rechtmäßigen Anspruch zu machen vermögen, sich an gedachtem Tag bey guter Zeit zu Knielingen auf dem Rathshaus vor dem Oberamtlichen Commissair entweder selbst, oder durch einen hiesiglichen Bevollmächtigten einfinden und den Beweis ihrer Forderung, so wie des allenfallsigen Vorzugsrechts sogleich mitbringen, um so gewisser als sie sonst damit präcludirt würden. Verordnet bey Oberamt Carlsruhe den 22ten September 1798.

Pforzheim. Zur Schulden-Liquidation des hiesigen Bürger und Schiffers Christoph Kinger, sollen alle diejenige, welche ein Eigenthum oder eine Schuld aus der Masse zu fordern haben, unter Mitbringung ihrer Beweisurkunden auf Donnerstag den 1. Nov. d. J. zu gehöriger Zeit bey Verlust ihrer Forderungen vor dahiesigem Oberamt sich einfinden und dem Recht abwarten. Verordnet bey Oberamt Pforzheim d. 12. Sept. 1798.

Sochberg. Diejenige, welche an Georg Rarcker,

den Bürger zu Weiswell Forderungen zu machen haben, sollen dieselbe unter Vorlegung ihrer Beweisurkunden Montag d. 29. Oct. d. J. Vormittags zu Weiswell, im Sternwirthshaus vor dem Commissair, entweder selbst, oder durch Bevollmächtigte liquidiren und eingeben, so fort des Weitern sich gewärtigen, bey Strafe des Ausschlusses von der Masse. Verordnet bey Oberamt Emmendingen den 13. Sept. 1798.

Sochberg. In der Schuldenliquidation des Severin Schneiders von Bilschfingen, sollen sich alle diejenige welche eine Schuld oder Eigenthum aus der Masse zu fordern haben, bey Verlust ihrer Rechte und Forderungen, Montag den 23ten künftigen Monats October bey dem Commissair allda auf der Gemeindefuden einfinden und dem Recht abwarten. Verordnet bey Oberamt Emmendingen den 13ten Sept. 1798.

Badenweiler. Alle diejenige, welche an den hiesigen ledigen Bürgers Sohn Johann Jacob Kallmann, welcher dormalen als Schumacher in der Fremde ist, etwas zu fordern haben, sollen solches um so gewisser Freitags den 26 Oct. h. a. bey schriftlicher Revision dahier unter Mitbringung der Beweisurkunden, bey Strafe des Ausschlusses eingeben, da bey der elterlichen Verlassenschafts-Abtheilung des gedachten Kallmanns schon mehr Schulden angegeben worden, als dessen Erbtheil beträgt. Verordnet bey Oberamt Mühlheim den 25 Sept. 1798.

Rödeln. In der Schuldenliquidation des Bürgers Jung Jerg Friedrich Kösch, Steinhauers zu Hauingen, sollen sich alle diejenige, welche ein Eigenthum oder eine Schuld aus der Masse zu fordern haben, unter Mitbringung ihrer Beweisurkunden auf Montag d. 5. Nov. 1798 bey Verlust ihrer Rechte und Forderungen, in dem Bodwirthshaus allda vor dem ernannten Commissario einfinden und dem Recht abwarten. Verordnet bey Oberamt zu Lörrach d. 4. Oct. 1798.

Rödeln. In der Schuldenliquidation des Bürgers Jakob Keißen von Hauingen, sollen sich alle diejenige, welche ein Eigenthum oder eine Schuld aus der Masse zu fordern haben, unter Mitbringung ihrer Beweisurkunden auf den 6. Nov. 1798. bey Verlust ihrer Rechte und Forderungen im Bodwirthshaus zu Hauingen vor dem ernannten Commissario einfinden und dem Recht abwarten. Verordnet bey Oberamt zu Lörrach d. 5. Oct. 1798.

Sachen so zu verleihen sind.
Carlsruhe. In dem Abantcorps des Mechanicus Drechslerischen Hauses nächst der Post ist ein Logis zu verleihen, und kann sogleich bezogen werden. Das Nähere ist bey Herrn Secretarius Becker zu erfragen.
Carlsruhe. Bey Carl Braunwarth an der Cronst.

gast ist ein Zimmer vor ledige Herren zu verlehnen und kann alle Tag bezogen werden.

Carlsruhe. Bey Hr. W. L. 1010 ist ein Logis für ledige Personen, mit Bett und Manbles zu verlehnen und kann den 23ten Oct. bezogen werden.

Stein. Nachdem die Müller Sämmerische Wittib auch deren Kinder-Verlegschaft zu Dietsenhäusen sich entschlossen haben, ihre daselbst an der Pfinzbach gelegene Mann- und Erblehen Mählmühle, welche in 2. Mahl und 1. Gehgang besteht, nebst geräumiger wohl eingerichteter Wohnung, Hanfreibe, Mostkelter, auch drey Kuchengärten, und 2. Morgen 1 1/2 Weite, Acker, und 1. Morgen 2. Viertel 10. Ruthen Wiesen auf 6. Jahr an den Meistbietenden zu verlehnen, wozu dann Terminus auf Dienstag den 23ten Oct. dieses Jahres Vormittags 9 Uhr festgesetzt worden ist; Als wird dieses hierdurch mit dem Anhang öffentlich bekannt gemacht, daß sich die allenfallsige Liebhaber auf den gesagten Tag und Stunde in der Mühle zu Dietsenhäusen selbst einfinden und das Weitere vornehmen, zugleich aber auch ein Dorigkeithliches Zeugniß in Ansehung ihres guten Namens und Vermögens mitbringen sollen, indeme dieß zur Sicherheit für den Stigschilling hindängliche Caution verlangt wird. Verordnet bey Ober und Amt Stein d. 28 Sept. 1798.

Burg Sickingen bei Heilbronn. Der durch den dem zeitlichen Schäferey. Beschlüß erlaubt wordenem Weising auf Meißel's Beschränkung gewordenen hiesige herrschaftliche Schäferey. Beschlüß, womit ein Guth von 11 Morgen 3 Vell. 20 Ruthen Acker, und 4 Morgen 1 Vell. Wiesen verbunden, soll Dienstag den 30. October Morgens 10 Uhr dahier unter annehmlichen Bedingungen, welche auch in der Zwischenzeit bey hiesigem Amt eingesehen werden können, in einem anderweitigen Temporal. Beschlüß von eif. Jahren durch öffentliche Versteigerung Salva Raticatione begeben werden, welches mit dem besondern Bemerkten andurch öffentlich bekannt gemacht wird, daß jeder Nachzulassige ohne Unterschied der Religion hiebei zugelassen werden soll. Burg Sickingen bey Heilbronn den 29. October, 1798.

Foggräflich Sickingisches Amt allhier
D. LeBrun.

Sachen so zu verkaufen.

Carlsruhe. Von dem Protokoll der Reichsfriedens. Deputation zu Rastatt samt allen Beilagen herausgegeben, mit den Originalen genau verglichen und mit erläuternden Anmerkungen begleitet von H. Freyherrn Münch von Billingshausen, ist das erste Stück erschienen und in Macklots Hofbuchhandlung in Carlsruhe zu haben. Der Pränumerationspreis auf 110. Bogen auf Druckpapier ist 11 fl.

Carlsruhe. Ein schönes Schachbrett mit Figuren von Ebenholz und Bux, ist zu verkaufen. Das Nähere ist in Macklots Hofbuchhandlung zu vernehmen.

Carlsruhe. Bis Donnerstag den 25. künftigen Monats October wird aus der Ganntmasse des hiesigen Burgers und Handelsmanns Mattheus Mezger eine zweckmäßige Behausung mit Hintergebäude, Hofrauth und Garten, einseits neben Herrn Bürgermeister Schulz, andernseits der Wrinzen-Thor-Wege gelegen, vornen auf die lange Straße, hinten aber auf dem Landgraben stoßend, eben so 1 Vell. Garten in den Neubruchgärten vor dem Pfenkheimer Thor, neben Baldhornwirth Bachmeyer und Herrn Handelsmann Bujäger, Nachmittags um 2 Uhr unter Vorbehalt oberamtlicher Ratication öffentlich versteigert werden. Allenfallsige Liebhaber können sich daher an bemerkter Zeit auf dem allhiefigen Rathhaus bey der Steigerung einfinden. Verordnet Carlsruhe bey Oberamt den 28. Sept. 1798.

Carlsruhe. Bis Donnerstag den 18. dieses Monats Vormittags um 9 Uhr und Nachmittags um 2 Uhr wird aus der Ganntmasse des dahiesigen Burgers und Handelsmanns Mezzen, dessen ganzer Waarenvorrath bestehend in allerley Specerey, Farb, und Zucker Waaren einem noch beträchtlichen Vorrath von Rauch- und Schrupstabaek, verschiedne Sorten von gebranntem Waßer und Del, auch verschiedne Hausmobilien und sonstigen Effecten gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert werden. Welches denen allenfallsigen Liebhabern zur Nachricht hiemit angefügt wird. Verordnet Carlsruhe bey Oberamt den 10 Oct 1798.

Carlsruhe. Da die bey Königsweith Schuppelische Erben dahier gesonnen sind, ihre an der Kronengasse gelegene zu einer Backerey eingerichtete Behausung mit der darauf ruhenden Wirtschafis Berechtigleit Dienstag den 30ten Oct. Nachmittags um 2 Uhr unter annehmlichen Conditionen ein für allemal in öffentlicher Steigerung verkaufen zu lassen so werden die hierzu Lusttragende hiermit eingeladen sich obigen Tag und Stunde in ersagtem Wirthshaus selbst einzufinden, die näheren Bedingungen alda anzuhören und der Steigerung beizuwohnen. Carlsruhe den 9ten Oct. 1798.

Carlsruhe. Beym Kiefermeißler Vorholz in der Waldgast ist guter Brandwein zu haben, die Maß zu 48 und 52 fr.

Phillippsburg. Auf den 15. dieses, werden in dem hiesigen Approvisionirungs-Magazin, gegen 50 Stück brauchbare Fässer, verschiedner Sorten, theils in Eisen theils in Holz gebunden, eichene Krautländer, etwas Kiefer-, Geschirre und sonstige Keller-, Geräthschaften; ferner eine Quantität Fruchtsäcke, 500 neue eiserne Schaafeln, 1000 Schanzkörbe, 2000 große

Faschinen; 3 Necker-Schiffe samt Zugehör; 2000 große Schiffklammern, 3000 kleinere dito, allerhand Eisenwaaren und Zimmergeschirr, Nachmittags um 2 Uhr gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert werden. Philippsburg, d. 6. Oct. 1798.

Von Seiten der K. K. Approvisions- und Fortifications Commission. Geschwäcker Magazineur.

Zur Nachricht.

Carlsruhe. Hospital-Vorsteher für den Monat ist Herr Hofmeister Behme.

In Madlois Hofbuchhandlung sind folgende Almanachs für 1799 zu haben.

Langs Almanach für häusliche und geistliche Freuden mit Kupfern von Chodowits und Gattenberg 2 fl. 45 kr.

Damenkalender, herausgegeben von Huber, Lafontaine Vessell und andern, mit Kupfern von Vogel 10. 2 fl. 24 kr.

Stuttgarter Almanach zur angenehmen Unterhaltung mit 13 Kupfern 2 fl. 30 kr.

Neuer fl. Frankfurter Taschenkalendar, mit 12 Kupf. 36 kr.

Almanac pour l'Anné 799. 12 kr.

Calendrier pour l'An 7. de la Rep. Française 12 kr. Ferner ist allda zu haben.

Barisani. Meine Antwort, zur Rettung einer verläumdeten Hebamme. 9. 8. Salzb. 98. 20 kr.

Bauer. Herkunft der schädli. Waldraupen, Maden und Käfer. 8. 98. 8 kr.

Bensen. Versuch einer reinen angewandten Staatslehre für Kammeralisten. 9. 8. 98. 40 kr.

Briefe. Elininius Samml. Engl. Origin. Handl. Briefe, mit deutschen Anmerkungen. 8. Erl. 98. 45 kr.

Eloftus. Ueber die Luffseuche. 8. Tübing. 98. 1 fl. 48 kr.

Comödien. Die Räuber von Schiller. 9. 8. Mannh. 98. 30 kr.

Feida. Ueber das richtige Verhältnis zwischen Acker, Wiesenbau und Viehzucht. 8. Tüb. 98. 12 kr.

Schreibbücher. Reim neue Morgen und Abend Andachten auf alle Tage. 8. Pegg. 98. 15 kr.

— Rbm. Betrachtungen über Christl. Glaubenswahrheiten. 8. Nrbg. 98. 36 kr.

Scheinnisse eines mehr als fünfzigjährigen württembergischen Staatsmanns. 8. 799. 36 kr.

Grammatica. Lateinische Sprachlehre für den ersten Kursus. 8. Nrbg. 98. 36 kr.

Gebörne.

Carlsruhe. Den 5 Oct. Philipp Jacob, Vater Philipp Jacob Bachmann.

Verstorbne.

Carlsruhe. Den 28 Sept. Ein Edelweibin Vater Samuel Schref Bedienter bey Herrn Hofmarschall von Montperny, alt 2 L.

Dienstnachrichten.

Serenissimus haben gnädigst geruhet, den bisherigen Schulmeister Hr. Mathias Wehr zu Ratbach als Schulmeister nach Feuerbach zu berufen.

Marktpreise vom 8. October. 1798.

Fruchtpreise	Carlor.		Durl.		Vedenschatzung			Carlsruhe.			Durlach.			Fleisch Car.		
	fl.	kr.	fl.	kr.		Pf.	Uth.	kr.	Pf.	Uth.	kr.			fr.	kr.	
Das Malter.														Das Brund.		
Neuer Kernen	9	15	9	15	Weck o. Semmel	6	1/2	1					Maß Ochsenfleisch	9	9	
Alter Kernen	9	30	9	30	— dito . . .	13	2		12	2			Gemcin Ochsenf.	—	—	
Waizen . .	8	—	8	—	Weis Brod . .	—	—	—	—	—			Rind o. Schmalz.	8	8	
Neu Korn .	5	—	5	—	Weis Brod . .	1	10	6	1	9	6		Kuhfleisch . . .	7	1/2	
Alt Korn .	6	—	6	—	Schwarz Brod	2	1	5	—	—	—		Kalbfleisch . . .	9	8	
Gem. Frucht	7	30	7	30	Schwarz Brod	4	2	10	4	8	10		Reiptingsfleisch .	8	—	
Gersten . .	4	30	4	30	Weismehl das Pf.	—	—	—	—	—	—		Lammfleisch .	8	8	
Haber . . .	4	—	4	—									Schweinefleisch .	9	9	
Weiszkorn	4	—	4	—												
Erbfen	1	12	1	12												
Linien	1	12	1	12												
Bohnen	—	—	—	—												